



Hier kommt es auf Konzentration und Vertrauen an. Der Balken ist kein gewohntes Terrain für den Hund.

RN-Foto Görg

Parcours macht Hunden Beine

Degility-Training bringt in Bommern Zwei- und Vierbeiner mächtig auf Trab

Bommern • Mit der Nase im Gras und wachsamen Augen begutachteten am Samstag eine Vielzahl neugieriger Hunde und selbstverständlich auch deren Herrchen und Frauchen die neue Degility-Anlage im Tierzentrum Ruhr, Auf dem Lockvogel 14.

Doch was ist das überhaupt für eine Anlage? Irgendwie muten die Gerätschaften auf der eingezäunten Wiese wie ein Hundespielplatz an. Rita Sieberg, Hundetrainerin und Initiatorin, weiß mehr: „Diese Anla-

ge, welche übrigens einmalig im Ruhrgebiet ist, stellt eine vollkommen neue Beschäftigung für Hund und Mensch dar. Das Degility-Konzept ist im Verhaltenstrainingsbereich für Hunde angesiedelt. Es bietet Hunden, aber auch deren Besitzern, ganz neue Möglichkeiten, besser zu einander zu finden.“

Die verschiedenen Trainingsgeräte der Anlage helfen den Vierbeinern nicht nur beim Muskelaufbau, auch der Geist wird beschäftigt. Hund und Herrchen/Frau-

chen sind gleichermaßen gefordert, um die Trainingseinheiten zu absolvieren. Sei es der Sprung über ein Hindernis, der Gang durch einen Tunnel, über einen schmalen Balken oder aber die schwankende Brücke. Kommunikation zwischen Zwei- und Vierbeiner ist dabei unabdingbar.

„Die Anlage bietet den Menschen die Möglichkeit, „hündisch“ zu lernen. Der Hund hat die Möglichkeit, natürlich ohne Zwang, Dinge auszuprobieren, die ihm vielleicht Angst machen. Unter

vertrauter Führung kann er hier seine Ängste überwinden und über seinen Schatten springen“, so Sieberg weiter.

Das tolle an der Anlage ist, sie ist für jeden Typ Hund geeignet. Ob Junior oder Senior oder gar verhaltensauffällig, Tierärzte und Verhaltenstherapeuten empfehlen diese Art von Training. Die Anlage steht interessierten Hundebesitzern ab sofort zur Verfügung. Das Einführen findet anfangs immer unter Leitung der Hundetrainerin statt.
• Holger Görg